

Mitteilungen Gemeinderat

Kommunikationskonzept

Der Gemeinderat hat als Leitfaden für die Kommunikation ein Konzept verabschiedet. Das Kommunikationskonzept zeigt auf, was und wie in der Gemeinde kommuniziert wird. Durch diese Strategie sollen verschiedene Ansprechpersonen und Anspruchsgruppen umfassend informiert werden. Das Konzept ist auf der [Webseite](#) einsehbar.

Gemeinsame Energiebeschaffung durch WaZ

Die Werke am Zürichsee (WaZ) AG setzen sich aus den Netzanstalten Zollikon, Küsnacht sowie der Energie und Wasser Erlenbach (EWE) AG zusammen. Der Zusammenschluss ermöglicht Synergien beim Betrieb und Unterhalt der Netze sowie weiteren Dienstleistungen wie auch bei den Energieeinkäufen. Der Gemeinderat Erlenbach hat dem gemeinsamen Energieeinkauf durch die Gemeinden Erlenbach, Küsnacht und Zollikon zugestimmt und die WaZ AG damit beauftragt.

Leistungsvereinbarung Senevita – Alterszentrum Gehren

Im Sinne der Transparenz haben wir gemeinsam mit der Senevita AG entschieden, die Leistungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Erlenbach und der Senevita AG auf der Webseite der Gemeinde zu veröffentlichen. Sie finden die Leistungsvereinbarung [hier](#).

Natürliche Aufwertung öffentlicher Plätze

Im Zusammenhang mit der Jubiläumsdividende der ZKB wurde ein Baum an der Wydenstrasse beim See gepflanzt. Im Frühjahr 2022 hat der Gemeinderat einen Kredit von 60'000 Franken für die Bepflanzung von weiteren elf Bäumen und einer Wildhecke bewilligt. In der Zwischenzeit konnten an den drei Standorten Fischerweg, Parkplatz Friedhof und Haabe bei der Kirche weitere Bäume gepflanzt werden. Diesen Monat noch ist die Setzung der Wildhecke mit verschiedenen einheimischen Pflanzen auf der Wiese bei der Kreuzung Forchstrasse/Neue Kappelstrasse geplant.

Revision Steueramt

Die Revisionsstelle des kantonalen Steueramts Zürichs hat eine Prüfung des Gemeindesteueramts Erlenbach durchgeführt. Die Revision hat die sehr gute Qualität der Arbeit im Steueramt bestätigt.

Erhöhung Stellenplan

Zur Stärkung der Verwaltung, insbesondere des Bereichs Umwelt, hat der Gemeinderat den Stellenplan um 0.8 Stellen erhöht. Die zusätzlichen Ressourcen sollen unter anderem die fachliche Unterstützung und die Beratung von Behörden und Bevölkerung in Umweltthemen und Naturschutz sicherstellen.